

## Pressemitteilung

München, 30.10.2018

Lokales / Wissenschaft / Kultur

# Mehr Platz für Studium und Wissenschaft. Staatsbibliothek eröffnet modernen Lern- und Arbeitsbereich mit 130 Arbeitsplätzen

**400 Quadratmeter, 130 neue Arbeitsplätze, modernes Design und hohe Aufenthaltsqualität: Die Bayerische Staatsbibliothek eröffnet am Donnerstag, 8. November 2018 ihre neue „Plaza“ im Erdgeschoss des Bibliotheksgebäudes an der Ludwigstrasse. Das neue Angebot mit vielfältigen Arbeitsplatzszenarien ist der nächste Schritt zur weiteren Serviceverbesserung für Nutzerinnen und Nutzer der Bibliothek.**

Die „Plaza“ bietet offene Gruppenarbeitszonen, unterschiedliche Einzelarbeitsplätze für konzentriertes Arbeiten und Lernen, Kabinen, sogenannte Carrels, zum Austausch in ruhiger Umgebung und einen Loungebereich zur Kommunikation und Erholung. Der gesamte Bereich der „Plaza“ ist mit WLAN ausgestattet und erfüllt die Ansprüche an moderne Bibliothekseinrichtungskonzepte.

Dr. Klaus Ceynowa, Generaldirektor der Bayerischen Staatsbibliothek: „Die Bayerische Staatsbibliothek ist gerade auch im digitalen Zeitalter als Lern-, Arbeits- und Kommunikationsort stark gefragt. Und zwar sowohl für konzentrierte Einzelarbeit in unseren oft überfüllten Lesesälen als auch für Gruppenarbeit und fachlichen Austausch. Insbesondere für letzteres wurde unsere neue „Plaza“ passgenau entwickelt.“

Dr. Dorothea Sommer, Stellvertretende Generaldirektorin: „Der neue Nutzungsbereich soll mit seinem Design einen weiteren attraktiven Aufenthaltsort für die Besucher der Staatsbibliothek bieten, an dem sie sich inspiriert und willkommen fühlen.“

Die Einrichtung der „Plaza“ ist ein wichtiger Baustein bei der kontinuierlichen baulichen Serviceverbesserung für Nutzerinnen und Nutzer der Bibliothek. Voraussichtlich bereits zum Jahresbeginn 2019 wird dann der grundlegend sanierte „Ost-Lesesaal“ der Abteilungen Osteuropa und Orient/Asien mit mehr als 40 Arbeitsplätzen wieder eröffnet.

### ***Besichtigungstermin für Vertreter der Presse- und der Medien:***

***Donnerstag, 8. November 2018, 11.00 Uhr***

***Bayerische Staatsbibliothek, Ludwigstr. 16, Erdgeschoss***

***Anmeldung erbeten unter: [presse@bsb-muenchen.de](mailto:presse@bsb-muenchen.de)***

Über die Bayerische Staatsbibliothek:

Die Bayerische Staatsbibliothek, gegründet 1558 durch Herzog Albrecht V., genießt als internationale Forschungsbibliothek Weltrang. Mit mehr als 10,6 Millionen Bänden, rund 58.000 laufenden Zeitschriften in elektronischer und gedruckter Form und 136.000 Handschriften gehört die Bibliothek zu den bedeutendsten Wissenszentren und Gedächtnisinstitutionen der Welt. Mit 2,3 Millionen digitalisierten Werken verfügt die Bayerische Staatsbibliothek über den größten digitalen Datenbestand aller deutschen Bibliotheken. Die Bibliothek bietet vielfältige Dienste im Bereich innovativer digitaler Nutzungsszenarien an.